LazPacket mit TheNetNode (NordLink TNN) betreiben – kleine Starthilfe

1. LazPacket starten

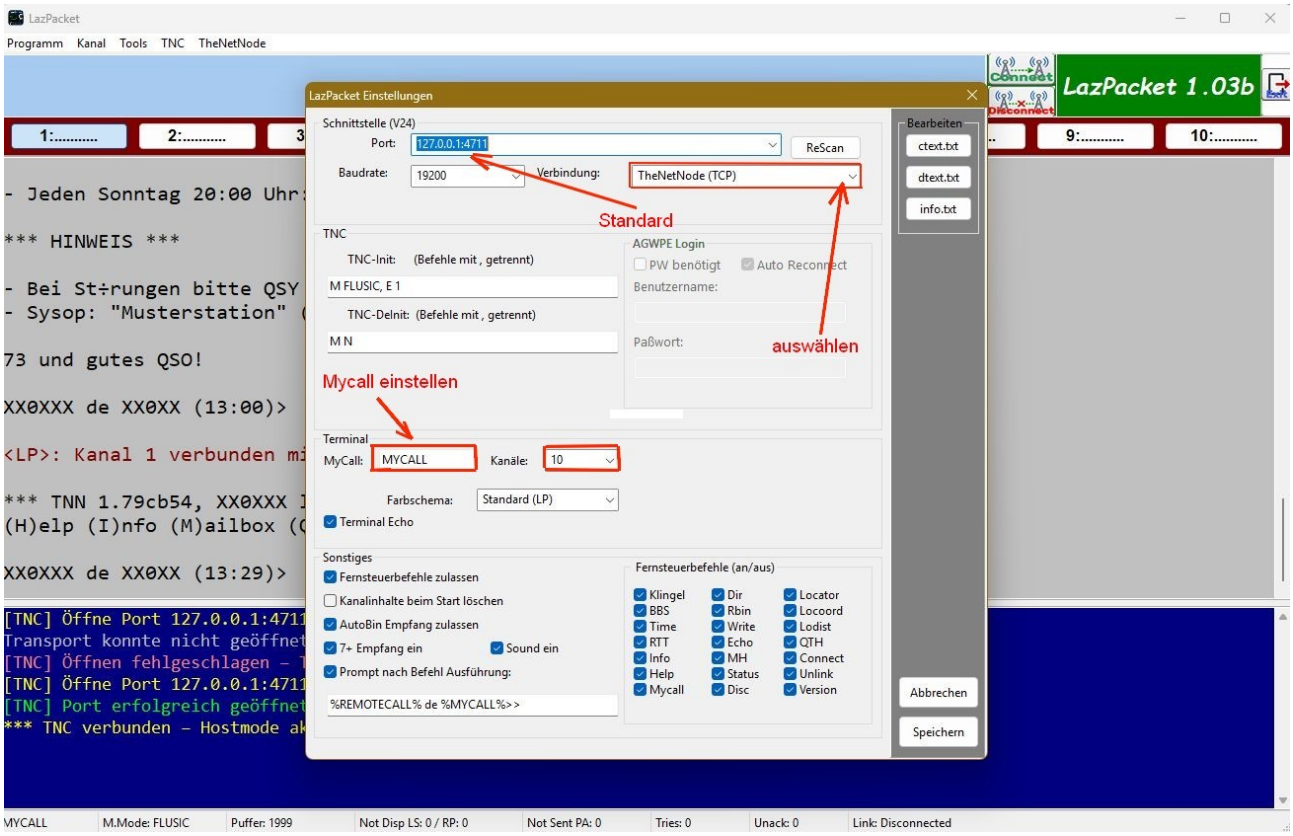
Nach der Installation zuerst LazPacket starten.

2. Verbindung in LazPacket einstellen

Im Menü **Programm → Einstellungen** die Verbindung **TheNetNode (TCP)** einstellen.

Adresse/Port auf Standard **127.0.0.1:4711** lassen.

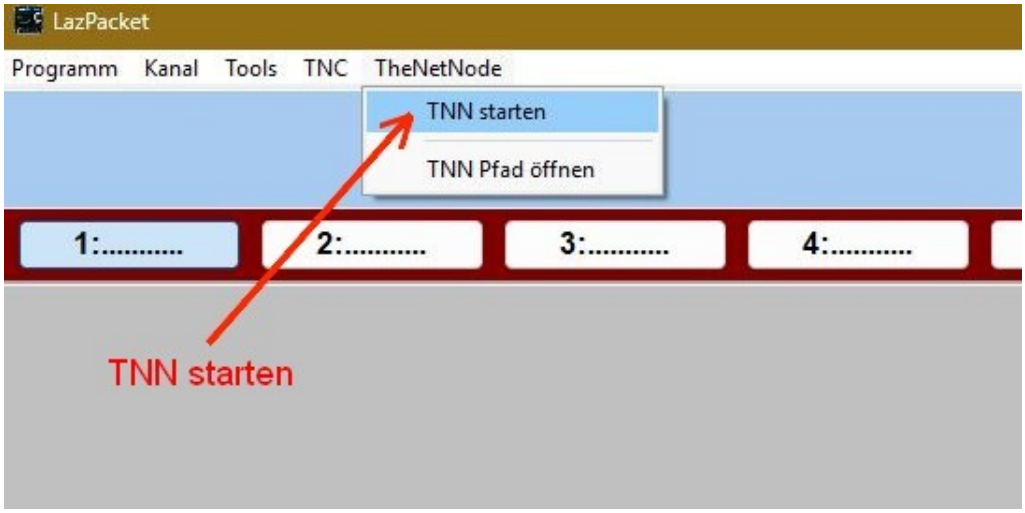
Mycall eintragen und Kanäle (Anzahl) einstellen.
Danach auf **Speichern** klicken – fertig.



3. TNN starten

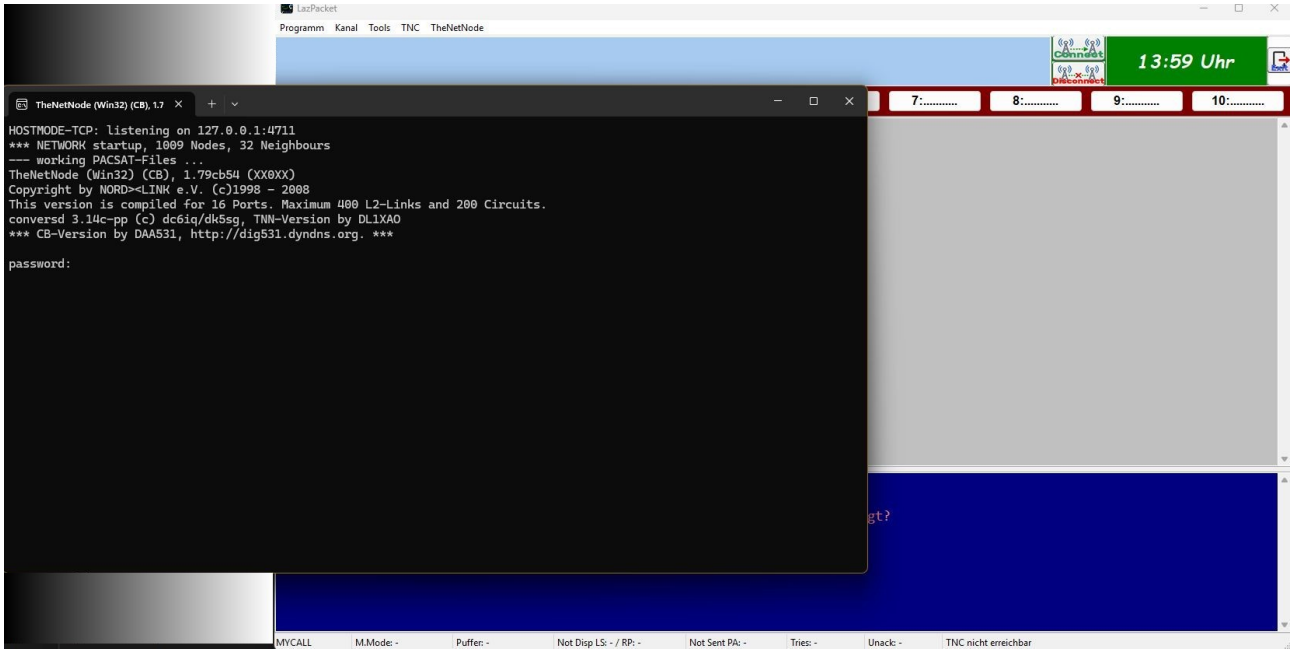
Im Menü **TheNetNode → TNN starten** auswählen.

TNN wird mit den Standardeinstellungen gestartet.



4. In TNN einloggen

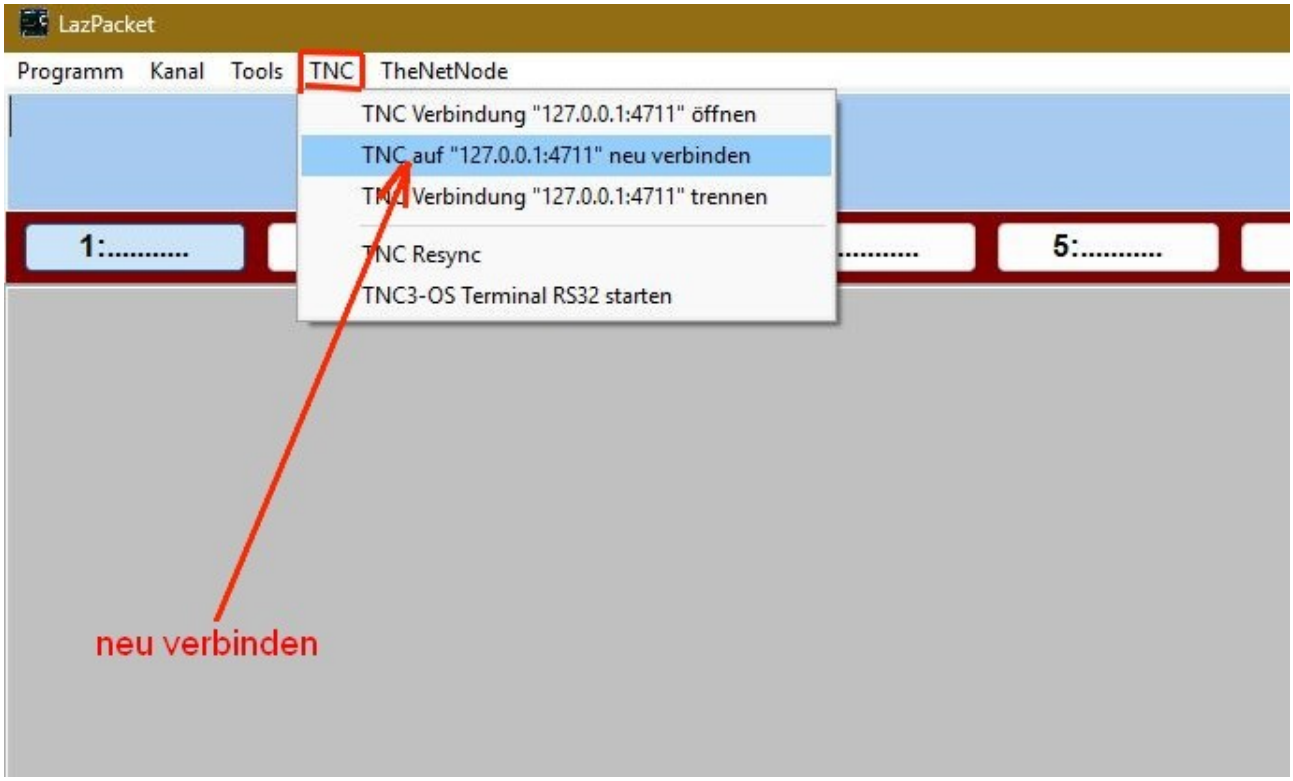
Einloggen mit dem Passwort **Geheim**.



5. LazPacket mit TNN verbinden

In LazPacket im Menü **TNC → auf 127.0.0.1:4711 neu verbinden** auswählen.

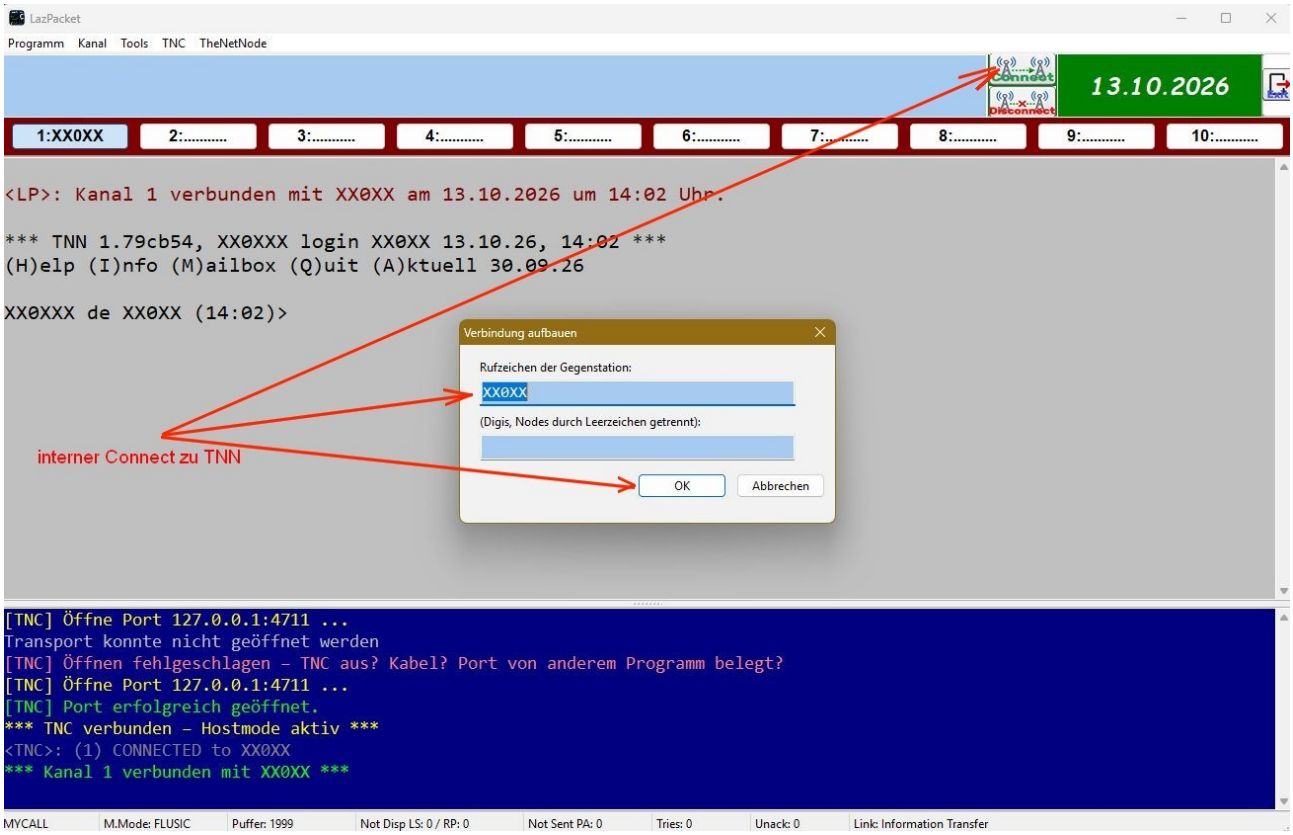
Die Verbindung zu TNN wird hergestellt und der Hostmode initialisiert.



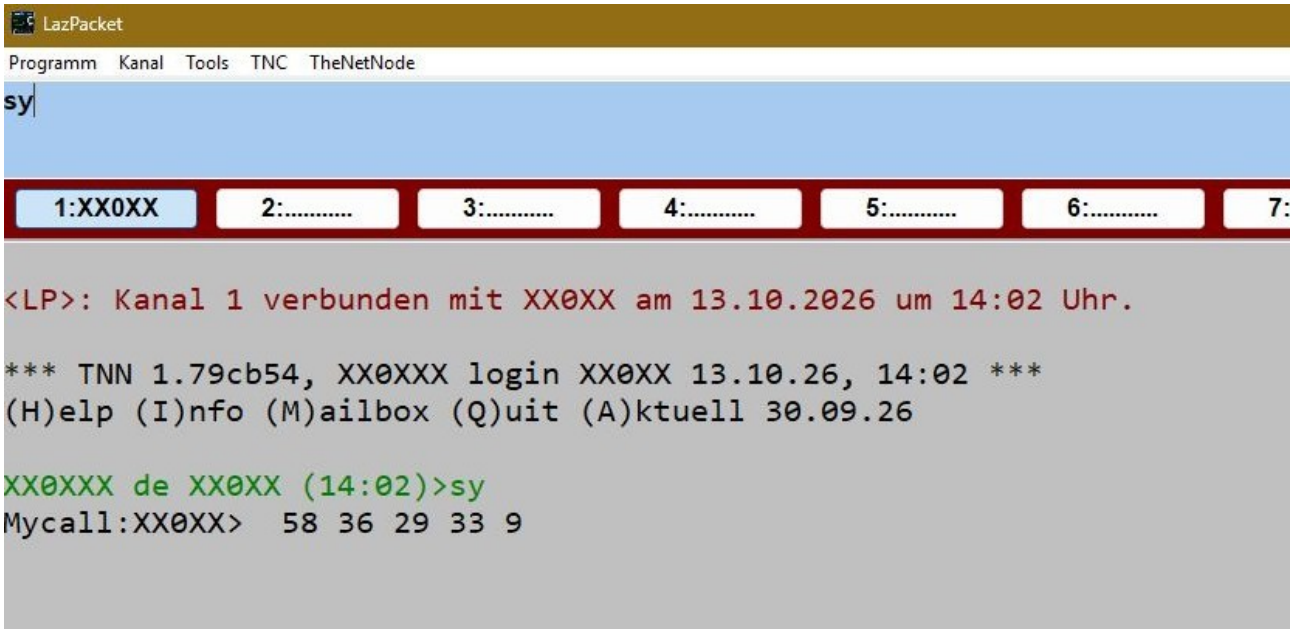
6. Erster Connect zur Node

Connect-Button klicken und Rufzeichen **XX0XX** eingeben.

Der Node wird nun verbunden. Die Loginmeldung erscheint im Terminal.



Der Node wird nun connectet, die Loginmeldung erscheint im Terminal:



7. Sysop-Login initialisieren

Befehl eingeben:

`sy`
Es kommt eine Passwortabfrage, in unserem Fall mit den Zahlen:

`58 36 29 33 9`
Da das Standardpasswort noch aktiv ist, lautet die Antwort:

`86939`
Regel: jeweils die letzte Ziffer bei zweistelligen Zahlen, bei einstelligen die Zahl selbst.

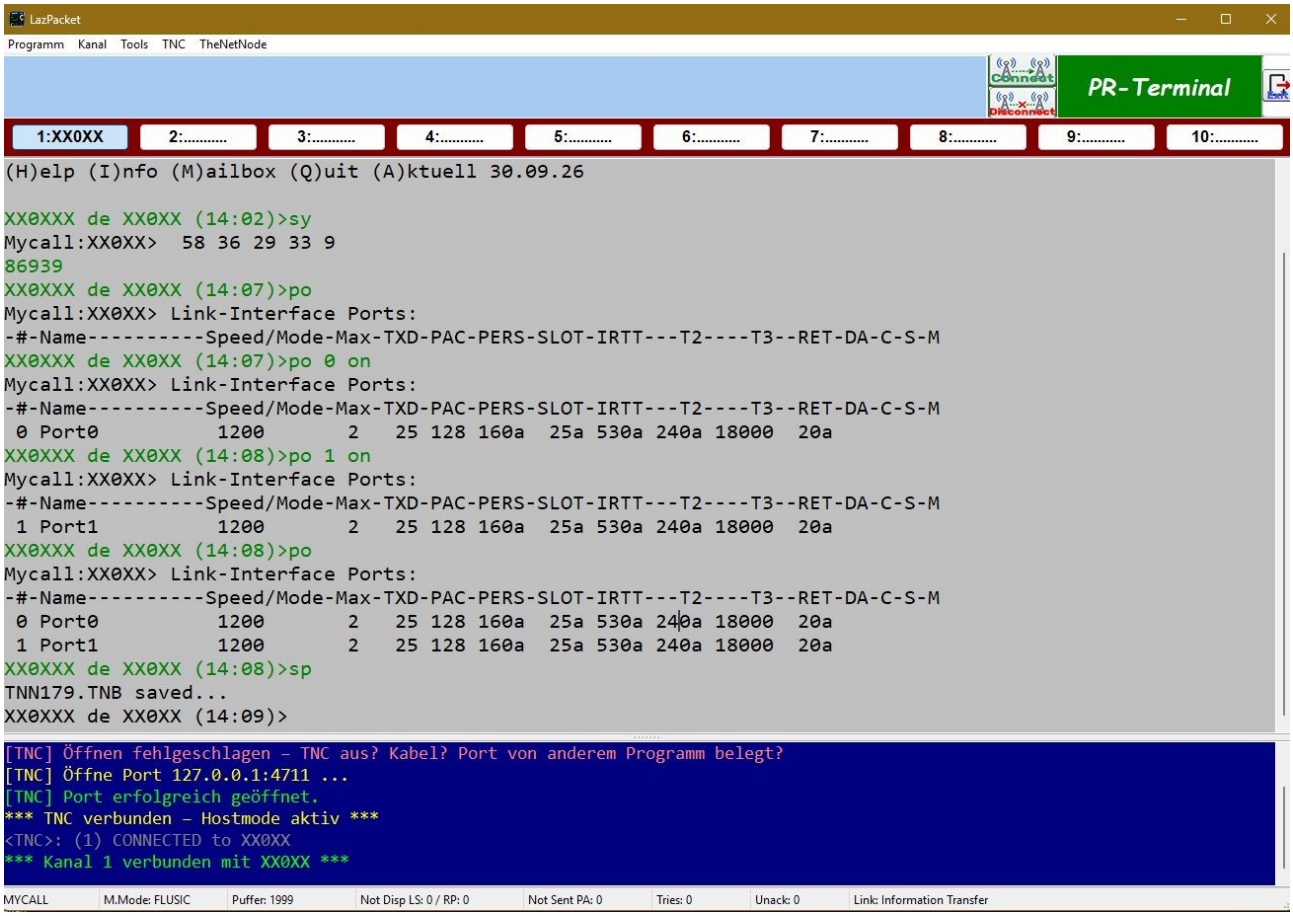
8. Ports aktivieren

Weiter mit der Portaktivierung. Die Port-Einstellungen werden in der Datei **tnn.ini** vorgenommen.

`po 0 on` aktiviert Port 0.
`po 1 on` aktiviert Port 1.

`po` zeigt die Übersicht der aktivierten Ports.

Danach wird alles mit **`sp`** gespeichert.

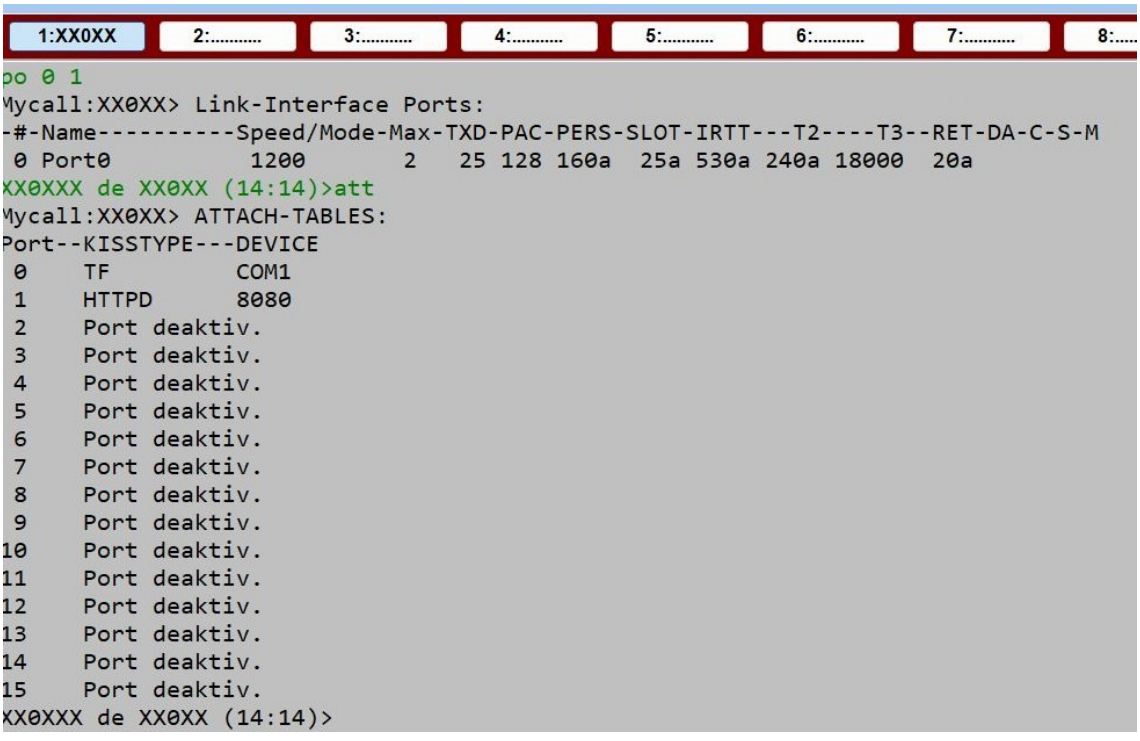


9. Parameter über Funk / Attach

Mit dem Attach-Befehl kann man die Parameter auch über Funk einstellen und sichten:

`att`

Attach und Detach sind in der Dokumentation des Node beschrieben.



Mit dem Befehl **pa** kann man die Parameter überprüfen und einstellen.

```
my SA1URN

 1:XX0XX | 2:..... | 3:..... | 4:..... | 5:..... | 6:..... | 7:.....

15    Port deaktiv.
XX0XXX de XX0XX (14:14)>pa
Mycall:XX0XX> Parms:
01:NoAckBuf        10    02:L3-MaxTime       0    03:SaveConfig       6
04:DAMA-Speedf      0    05:DAMA-MaxPri     15    06:DAMA-MaxPol      0
07:DAMA-Tout      100    08:CommandLog       0    09:SysopLog         1
10:TestSSID        15    11:ConvSSID         1    12:AutoIPR          3
13:Timeout       3600    14:MH-Default       1    15:MH-len          30
16:Statusbake     300    17:Min-Quality     40    18:L3-MaxLT        30
19:Infocast        60    20:Broadcast       30    21:Lifetime        30
22:T-Window        10    23:L4-Bsytim       20    24:L4-Retrans       3
25:L4-Acktim        1
XX0XXX de XX0XX (14:15)>l
Syntax: L +/- TYP PORT ALIAS:CALL[-*] [Digi1 [Digi2]] [INFO=<text>]
Links of Mycall:XX0XX (0/32)
Type-Port--Alias:Call------Route--------------Info-----------------------
XX0XXX de XX0XX (14:16)>n
Mycall:XX0XX> Nodes (0/0):

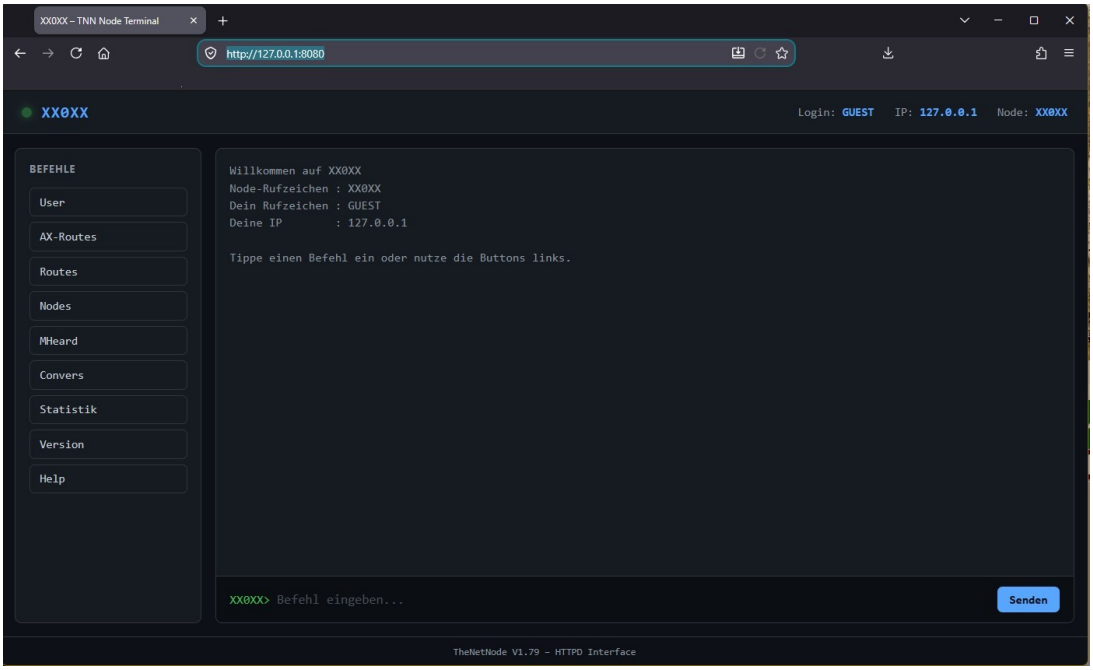
XX0XXX de XX0XX (14:16)>my
Mycall:XX0XX> HostMyCall:

Consolen MyCall:XX0XXX
XX0XXX de XX0XX (14:16)>
```

10. Webterminal im Browser

Das Beispiel-Webterminal kann über einen Browser aufgerufen werden:

`http://127.0.0.1:8080`



11. Node beenden

Der Node wird beendet mit:

```
Esc quit
```

Zuvor muss man natürlich eingeloggt sein.



Wichtig

Solange LazPacket mit der Node verbunden ist, ist die Eingabe im Fenster von TNN blockiert.

Viel Spaß mit LazPacket & TNN
vy 73 de SA1URN